



Hochschule Osnabrück
University of Applied Sciences



Burgtheater

Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung

In ihrer Ausbildung zum Theaterpädagogen absolvieren die Studierenden des Instituts für Theaterpädagogik der Hochschule Osnabrück am Standort Lingen eine Schauspiel-Abschlussprüfung: In **2000plus** zeigen 16 Studierende Monologe aus Werken, die nach der Jahrtausendwende entstanden sind. Neben bekannten Autoren wie Roland Schimmelpfennig, Theresia Walser, Igor Bauersima oder Enda Walsh, basieren einige Monologe auch auf selbstgeschriebenen Texten der Studierenden.

Den Zuschauern begegnen charakterstarke Darstellungen voller Emotionen und Leidenschaft. Da ist beispielsweise Julie, eine junge Schauspielerin, die nichts von ihrem Talent ahnt. Paula ist mit ihrem Leben überfordert und beschließt mit selbigem Schluss zu machen. Sabine lebt hingegen frei nach dem Motto: „Wer glaubt, dass man Glück nicht kaufen kann, hat keine Ahnung von Shopping.“

Die Produktion **2000plus** wird am 6. Mai 2012 um 19.30 Uhr erstmalig als Gastspiel im Foyer des Theaters am Domhof (Domhof 10/11, 49074 Osnabrück) zu sehen sein. Das Theater Osnabrück und das Institut für Theaterpädagogik pflegen seit einigen Jahren eine enge Kooperation. Karten können zum Preis von 10 € (ermäßigt 5 €) an der Theaterkasse des Theaters Osnabrück (0541-7600076, www.theater-osnabrueck.de) reserviert werden. Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Theaters Osnabrück www.theater-osnabrueck.de sowie auf der Internetseite des Burgtheaters Lingen www.burgtheater-lingen.de zu finden.

Pressekontakt:

Miriam Kronen
Hochschule Osnabrück - Campus Lingen
Fakultät für Management, Kultur und Technik
Konrad-Adenauer-Ring 13, 49808 Lingen
Tel.: 0591 800 98 - 252
Fax: 0591 800 98 - 480
E-Mail: m.kronen@hs-osnabrueck.de



Bildunterschrift: Joscha Gingold als Jojo und Clarissa Scheve in "Herz eines Boxers" von Lutz Hübner.



Bildunterschrift: Lara Goldstein als Paula aus dem Stück "Diesseits" von Thomas Jonigk in "2000plus".
Fotos Hochschule Osnabrück